



# KLEINE KLIMASCHÜTZER UNTERWEGS!

## Elterninformation

### Liebe Eltern,

Ihr Kind nimmt mit seiner Einrichtung/Schule an der Kindermeilen-Kampagne teil und wird während einer oder mehrerer **Aktionswochen „Grüne Meilen“** für umweltfreundlich zurückgelegte Wege sammeln.

### Warum sammelt Ihr Kind „Grüne Meilen“?

- Umweltfreundlich zurückgelegte Wege helfen beim **Klimaschutz**.
- **Sicheres Verkehrsverhalten** lernen Kinder nur durch Übung. Beim Erforschen der Alltagswege entwickeln sie ein Gefühl für Entfernungen und Zeiten und trainieren ihren **Orientierungssinn**.
- Soziales Miteinander fördert das **Gemeinschafts- und Verantwortungsgefühl** der Kinder.
- Bewegung fördert die **körperliche Entwicklung** und die **Konzentration im Unterricht**.

### Wie können Sie Ihr Kind unterstützen?

- Ermöglichen Sie den Kindern in der Aktionswoche möglichst **viele umweltfreundliche Wege**.
- Geben Sie ihnen die Chance, sich **selbständig**, mit wachen Sinnen und gemeinsam mit anderen Kindern an der frischen Luft zu bewegen.
- Mit etwas Fantasie lassen sich, auch bei knapper Zeit und langen Wegen, **Alternativen** zum Auto finden (Laufbus, Elternhaltestelle oder Fahrgemeinschaften) – **suchen Sie danach!**
- Auch in der **Freizeit** können andere Verkehrsmittel genutzt werden. Ein Fahrradausflug am Wochenende mit der ganzen Familie macht allen Kindern Spaß und bringt **Grüne Meilen!**
- **Blaue Meilen** für Energiesparen oder **Rote Meilen** für klimafreundliche Lebensmittel können auch zu Hause gesammelt werden (siehe Spielregeln im Sammelalbum oder fragen Sie in der Einrichtung nach).

### Meilenspenden für Amazonien gesucht

Das Engagement der Kinder hilft nicht nur unserem Klima, sondern kann auch dazu beitragen, dass **Kinder im Amazonasregenwald eine bessere Ausbildung bekommen**, z. B. im indigenen Gebiet der Wampís, unserem assoziierten Mitglied im Norden Perus. Dort unterstützen wir über unseren Klimafonds z. B. die Renaturierung abgeholzter und degradierter Flächen, die Erhöhung der Vielfalt an Nahrungs- und Heilpflanzen in ihren Familienwaldgärten und die Stärkung der kulturellen Identität der Kinder und Jugendlichen (weitere Infos auf der Rückseite).

- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind für jeden Weg, den es während der Aktionswoche(n) klimafreundlich zurückgelegt hat, einen Betrag von z. B. 10 Cent in unseren Klimafonds zu spenden.
- Helfen Sie Ihrem Kind die Großeltern, Ihre Freund\*innen, die Nachbarschaft, Kolleg\*innen oder auch Firmen davon zu überzeugen, **Sponsor\*in** für die Grünen Meilen eines Kindes/einer Einrichtung zu werden.

Spendenkonto: Klima-Bündnis e.V.  
IBAN: DE73 4306 0967 8038 4090 01, BIC: GENODEM1GLS  
Stichwort „Meilenspenden für den Klimafonds“ oder gleich online über unser **Spendentwingle**  
(siehe Website unter Meilenspenden)

Bitte nennen Sie uns den Namen Ihrer Einrichtung. Gerne stellen wir auch eine Spendenquittung aus!

## Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Kindermeilen-Kampagne ist eine Aktion des



Klima-Bündnis | Alianza del Clima e.V.  
kindermeilen@klimabuendnis.org  
Galvanistr. 28 | 60486 Frankfurt am Main

[www.kindermeilen.de](http://www.kindermeilen.de)

# Klimafonds für Amazonien

Das Engagement der „Kleinen Klimaschützer unterwegs!“ kann auch über Europa hinaus das Klima schützen. Mit den gesammelten Kindermeilen gibt es zusätzlich die Möglichkeit, Spenden für den Klimafonds für Amazonien zu sammeln. Jeder Euro unterstützt die Wampís, ein indigenes Volk im peruanischen Amazonasgebiet, beim Erhalt ihres Lebensraumes, ihrer Kultur – und somit auch beim Schutz des Regenwaldes.



## Ohne Indigene gibt es bald keinen Regenwald mehr

Aktuelle Studien bestätigen, dass indigene Gebiete und nationale Schutzgebiete für den Erhalt Amazoniens zwingend notwendig sind. Zusammen umfassen sie fast 50 % des Amazonasgebiets. Etwa die Hälfte des intakten Waldes in Amazonien befindet sich in indigenen Gebieten – eine Fläche, die größer ist als Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Norwegen und Spanien zusammen.

Indigene Völker und die Wälder in ihren Territorien spielen eine entscheidende Rolle bei regionalen sowie globalen Klimaschutzmaßnahmen wie auch bei der Bekämpfung von Armut, Hunger und Unterernährung. Auch für kulturelle Vielfalt sind sie relevant und tragen einen wichtigen Anteil an (globalen) Wasserkreisläufen.

## Mit dem Klimafonds gemeinsam Verantwortung übernehmen

Der Klimafonds des Klima-Bündnis unterstützt Projekte unserer indigenen Partner, die mit einer ganzheitlichen Entwicklungsperspektive für den Erhalt der Regenwälder und ihrer Lebensbedingungen sorgen.

2023 haben wir als erstes Projekt im Klimafonds eine Kooperation mit den Wampís gestartet. Auf ihrem Gebiet von 13.000 km<sup>2</sup> leben ca. 16.000 Menschen in 85 Gemeinden. Über 145 Mio. Tonnen Kohlenstoff sind hier gespeichert und jedes Jahr kommen ca. 57 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub> dazu!

Folgende Schritte sind geplant: Pflanzungen auf abgeholzten und degradierten Flächen, Verbesserung der familiären Nutzgärten und Stärkung der kulturellen Identität der Kinder und Jugendlichen. **Die Gesamtkosten belaufen sich auf 74.600,- Euro.**



**Im Dezember 2023 konnte ein erster Projektabschnitt mit 10.000,- Euro gefördert werden. Fast 2.000,- Euro davon stammen aus Meilenspenden – Vielen Dank!**

Der Klimafonds ist unabhängig von der Kampagne *Kleine Klimaschützer unterwegs!* Gerne können Sie diese Informationen mit weiteren Interessierten teilen. Gemeinsam übernehmen wir Verantwortung für Menschenrechte und den Schutz des globalen Klimas. Wir alle brauchen unseren Planeten zum Überleben. Daher lassen Sie ihn uns zusammen schützen.

Sie haben Fragen rund um den Klimafonds und die Wampís?

Kontaktieren Sie Silke Lunnebach, Fundraising

[s.lunnebach@klimabuendnis.org](mailto:s.lunnebach@klimabuendnis.org)